
Ausschreibung eines Reisestipendiums für bildende Künstler*innen in Norwalk, Connecticut/USA

In Zusammenarbeit mit dem Center for Contemporary Printmaking schreibt die Landeshauptstadt Dresden ein Arbeitsstipendium in Norwalk/CT, in der Nähe von New York City aus. Das Stipendium ist Teil eines Austauschprogrammes mit der Grafikwerkstatt Dresden. Im Herbst 2026 findet ein vergleichbares Programm für eine*n Künstler*in aus den Vereinigten Staaten in Dresden statt. Die Werkstatt befindet sich im Mathews Park in Norwalk. Die Werkstatt ist für eine Vielzahl von Drucktechniken ausgestattet: Radierung, Lithographie, Siebdruck, Monotypie, Collagraphie, Photopolymerdruck, Papierherstellung, Fotografie und mehr. Die Gästewohnung befindet sich im kürzlich renovierten Printmaking-Cottage auf dem Areal, weitere Infos: [Center for Contemporary Printmaking \(contemprints.org\)](http://Center for Contemporary Printmaking (contemprints.org))

Die Daten:

- Arbeitsaufenthalt für einen Monat in Center for Contemporary Printmaking mit Residenzpflicht
- Reisezeitraum: Voraussichtlich vom **1. März bis 2. April 2026**
- Kostenfreie Unterkunft Helen Frankenthaler Printmaking Cottage
- Gruppenausstellung im Center for Contemporary Printmaking
- Reise- und Materialkostenpauschale in Höhe von 2.000 EUR

Die Voraussetzungen:

- Abgeschlossene künstlerische Ausbildung, künstlerischer Schwerpunkt im Bereich Druckgraphik
- Wohnsitz in Dresden

Die Bewerbung:

Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Kurzbiografie, Motivationsschreiben, Dokumentationsmaterial über die künstlerische Arbeit, Projektbeschreibung (max. 1-2 Seiten) nur als PDF-Portfolio - keine Web-links, mit einer Maximalgröße von 10 MB. Einzureichen bei: Landeshauptstadt Dresden, Amt für Kultur und Denkmalschutz, Herrn Martin Chidiac, E-Mail: kultur-denkmalschutz@dresden.de

Rückfragen unter Telefon: (03 51) 4 88 89 33

Bewerbungsschluss ist Donnerstag, der 4. Dezember 2025

Die Entscheidung:

Eine Jury aus Vertreter*innen des Amtes für Kultur und Denkmalschutz und Dresdner Künstler*innen sichten die eingereichten Bewerbungen und wählen den/die Künstler*in aus, der/die dem Center for Contemporary Printmaking vorgeschlagen wird. Dabei bleibt die endgültige Entscheidung der einladenden Institution vorbehalten. Das Ergebnis wird voraussichtlich Ende Dezember 2025 bekanntgegeben. Ob das Stipendium tatsächlich realisiert werden kann, richtet sich nach den jeweils aktuellen Reisebestimmungen und dem Haushaltsbeschluss des Dresdner Stadtrates. Weitere Informationen und Reiseberichte unter: dresden.de/reisestipendien